Vorrede
zur zweyten Auflage.

Es ist diese Grundlegung der Universal-Historie binnen einer Zeit von dritthalb Jahren so abgegangen, daß man auf eine neue Auflage derselben bedacht seyn müssen. Da nun diese kurtzgefaßte Einleitung wieder Vermuthen solche Approbation gefunden, daß sie hin und wieder in öffentlichen Schulen und Gymnasiis eingeführet worden: so hat man bey der zweyten Auflage nichts unterlaßen sollen, was diesem compendiösen Wercke zur fernern Recommendation gereichen könte. Wie man denn nicht nur die Historie biß auf das ietztlauffende 1732ste Jahr fortgesetzt, und diejenige Merckwürdigkeiten und wichtigste Veränderungen, welche mitlerweile passiret sind, am behörigen Ort und Stelle eingeschoben: sondern auch durch dieses gantze Werck hindurch noch viele notable Puncten beygefüget. Wobey man sich iedoch überall der zum Zweck der Information dienlichen Kürtze beflißen, wie man solche bey erstmaliger Abfassung dieses Werckes immer vor Augen gehabt. Welches denn auch die Haupt-Ursache gewesen, warum man denenjenigen nicht willfahren können, welche

für